

Politik-Zeitung.

Zweizehnter Jahrgang.

werden die Spaltenpreise... (Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.)

Bezugspreis für Halle... Carl Deilmann in Halle S. (Hauptpostamt: Neudamm Str. 134. - Expedition Str. 176.)

Nr. 28. Halle a. d. Saale, Donnerstag, den 18. Januar 1900. 1900.

Graf Solchowski über den Dreibund.

In der Dienstag-Sitzung der österreichischen Delegation hat der österreichisch-ungarische Minister des Äußeren Graf Solchowski über den Dreibund nachstehende bedeutungsvolle Erklärungen abgegeben:

„Ich muß konstatieren, daß von allen Seiten der Dreibund angenommen wurde, und daß prinzipiell sich eigentlich gar keine Stimme gegen den Dreibund...“

Es ist gefragt worden, unter den Mitgliedern der freiwirtschaftlichen Konstellation... (Text continues with detailed analysis of the Triple Alliance's economic and political implications.)

Es ist hier hervorzuheben worden, daß der Dreibund nur zu übermäßigen Leistungen verpflichtet ist... (Text discusses the military and financial commitments of the alliance.)

Es wurde hervorzuheben, daß der Dreibund... (Text further elaborates on the political and diplomatic context of the Triple Alliance.)

In Deutschland wird das warme Eintreten Solchowski's für den Dreibund... (Text mentions the German perspective on the alliance.)

nach seiner obenstehenden Rede... (Continuation of the article on the Triple Alliance.)

Deutsches Reich.

Hof- und Personalnachrichten.

Dem Reichsminister „Memorial diplomatisch“ zufolge befindet sich der belgische Staatsminister... (News about diplomatic relations with Belgium.)

Das baltische Wahlrecht der Beamten.

Zu der Frage des baltischen Wahlrechts der politischen Beamten... (Detailed discussion on the voting rights of Baltic officials.)

Kammergericht contra Reichsgericht und Oberverwaltungsgericht.

* Zu der für alle Gemeinden... (Legal news regarding administrative and judicial decisions.)

Das Oberverwaltungsgericht... (Continuation of legal news and administrative reports.)

hierfür und die Verteilung dieser Kosten... (Continuation of the article on the Triple Alliance.)

Siehe und Schlie.

* Am Montag fand in Potsdam eine Versammlung des Potsdamer Lokalbundes... (News about a local union meeting in Potsdam.)

* Ueber das Richtungsrecht der Lehrer... (News about the rights of teachers in Prussia.)

* In Pastor Weingart's... (News about a church council decision.)

Soziale Angelegenheiten.

* Zu Krefeld... (News about a social issue in Krefeld.)

Wohlfahrtsangelegenheiten.

* Der Reichstag... (News about welfare and social legislation.)

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die Firma „Siemens“ Elektrische Betriebe, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Berlin, wurde in eine Aktiengesellschaft unter der Firma „Siemens“ Elektrische Betriebe Aktiengesellschaft umgewandelt. Das Kapital beträgt 3.000.000 M., wovon 2.000.000 M. vollbezahlt, während auf 3.000.000 M. 56 Proz. bei der Gründung eingezahlt sind. Zu den Gründern gehören u. a. die Firma Siemens & Halske, Aktiengesellschaft in Berlin und die Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie in Basel.

Brauerer Königstadt. Der Aufsichtsrath beschloss die eventuelle Ausgabe von Partikelobligationen bis zu 3.000.000 M. vorzuschlagen. Diese Obligations sollen in Abständen von 1.000.000 M. Hypotheken, ferner zum Neubau eines Restaurationsgebäudes und zur Vorkaufmachung des freiliegenden Terrains auf dem Brauereigebiet, während die Verwaltung eine Erhöhung der Rentabilität herbeiführen hofft.

Die Akt.-Ges. für Glasindustrie vorm. Siemens in Dresden besaß seit 9 Jahren ein Haupt- und ein Nebenpatent auf einen Flaschenverschlus aus mit Schiffs- und Hebel auf Grund eines Gesellschafts eine Reihe von Prozessen wegen Patentverletzung gegen andere Fabrikanlagen geführt und sich gewonnen hatte. Auf eine Klage der Firma Schuster & Co. in Berlin ist jetzt am 15. Januar von Reichsgericht das Haupt- und Nebenpatent für nichtig erklärt worden.

Eisenbahn-Einnahmen. Mittelmeerbahn 1. Januar bis zum Ende des Monats 15.479.000 Lire, im Vergleich mit 17.610.000 Lire, zusammen verkehr 139.139 Lire. Prinz Heinrich-Bahn aus dem Eisenbahnvertrieb 114.700 Francs (+ 15.891).

Der Versicherungsgesellschaft Promethea in Berlin ist jetzt die Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb in Europa entzogen worden.

Bio de Janeiro, 16. Jan. Wechsel auf London 74 1/2, Buenos Aires, 16. Jan. Valongo 1280,0.

Verzoogen.

Petersburg, 15. Jan. Gewinnrechnung der russischen Prämienziehung von 1894: 200.000 Rubel Ser. 15.018 Nr. 5; 75.000 Rubel Ser. 3013 Nr. 34; 40.000 Rubel Ser. 4350 Nr. 45, 25.000 Rubel Ser. 5143 Nr. 35; 10.000 Rubel Ser. 5797 Nr. 18, 14.700 Nr. 4, Ser. 3389 Nr. 29; 6.000 Rubel Ser. 12498 Nr. 21, Ser. 14.502 Nr. 6, Ser. 19.653 Nr. 9, Ser. 7192 Nr. 39, Ser. 13.541 Nr. 40; 5.000 Rubel Ser. 8000 Nr. 19, Ser. 8000 Nr. 19, Ser. 8000 Nr. 19, Ser. 535 Nr. 23, Ser. 2988 Nr. 28, Ser. 9779 Nr. 29, Ser. 6601 Nr. 17, Ser. 10.987 Nr. 38; 1.000 Rubel Ser. 17.828 Nr. 29, Ser. 18.629 Nr. 35, Ser. 6544 Nr. 17, Ser. 5729 Nr. 7, Ser. 15.102 Nr. 25, Ser. 4014 Nr. 24, Ser. 1932 Nr. 30, Ser. 7835 Nr. 28, Ser. 8382 Nr. 26, Ser. 12.780 Nr. 28, Ser. 12.355 Nr. 33, Ser. 19.659 Nr. 42, Ser. 5310 Nr. 38, Ser. 12.772 Nr. 8, Ser. 1973 Nr. 44, Ser. 11.931 Nr. 42, Ser. 9200 Nr. 11, Ser. 3945 Nr. 10, Ser. 494 Nr. 14.

Waren- und Produktberichte.

Malle, 16. Jan. Bericht über Stroh und Heu, mitgeteilt von Otto Westphal. (Sämtliche Preise gelten für 160 kg, und zwar bei Partien frei Bahn hier, bei einzelnen Fuhrten frei hier.) Roggen 1.40-1.45, Weizen 1.30-1.35, Gerste 1.20-1.25, Hafer 1.10-1.15, in einzelnen Fuhrten 2.10 M., Maschinenstroh in Ballen gepreßt, bei Partien: Roggenstroh 0.90 M., Weizenstroh 0.85 M., in einzelnen Fuhrten: Roggenstroh 1.25 M., Weizenstroh 1.00 M., Wiesenschnitt bei Partien: heiliges oder Thüringer 3,25 M., 3,50 M., minderwertige Sorten 2,50-3,00 M., in einzelnen Fuhrten: heiliges oder Thüringer 3,50-3,75 M., minderwertige Sorten 2,50-3,25 M., Kleehaus bei Partien, erster Schnitt, beste Sorten 3,25-3,50 M., minderwertige Sorten 2,50-3,00 M., in einzelnen Fuhrten, erster Schnitt, beste Sorten 3,50-3,75 M., minderwertige Sorten 2,50-3,25 M., in einzelnen Fuhrten, Ladungen frei Bahn hier 1,12 M., in einzelnen Ballen vom Lager hier 1,50 M. Häcksels, gesund und trocken, bei Partien 1.80 M., in einzelnen vom Lager hier 2,15 M.

Central-Stelle der Prems. Landwirtschaftskammern.

17. Jan. (Notenagio.)			
a. Für inländ. Getreide ist in Mark für die Tonne gekauft worden.			
	Weizen	Roggen	Gerste
Magdeburg	137-151	140-148	145-170
Allmark	145-145	130-143	132-144
Mornewitz	145-144	140-145	132-145
do. weatl. der Mulde	136-141	143-149	140-165
Erfurt	135-140	145-150	150-180
Danwig	134-145	132-131	128-115
Breslau	132-149	131-137	128-145

b. Weltmarkt.

auf Grund heutiger eigener Depeschen, in Mark die Tonne einseh. Fracht. Zoll und Spesen, aber aussch. der Qualitäts-Unterschiede.

Von New York nach Berlin Weizen 73 1/2 Cts. 163 7/8 M. 170,50 M.
 » Chicago » » » » 62 Cts. 160,00 M. 162,00 M.
 » Liverpool » » » » 53 1/2 Cts. 172,25 M. 172,75 M.
 » Odessa » » » » Weizen 65 Kops. 165,75 M. 166,25 M.
 » » » » Roggen 72 Kops. 147,00 M. 147,50 M.
 » » » » Weizen 55 Kops. 161,00 M. 161,50 M.
 » » » » Riga » » » » » » 148,00 M. 148,25 M.
 la Paris » » » » Weizen 17,95 Francs. 145,75 M. 147,75 M.

Getreide.

New York, 17. Jan. (Telegr.) Rother Winterweizen 73 1/2, Januar, März 73 1/2, Mai 72 1/2, Juli 72 1/2, Mais Januar, Mai 39 1/2, Juli —, Mehl 2,65. Getreidefracht 3/4.

Chicago, 17. Jan. (Telegr.) Weizen Januar 62 1/2, Mai 65 1/2, Mais 34 1/2.

Danzig, 16. Jan. Weizen loco unverändert, Umsatz 100 To., do. inländ. hoch u. weis 145-146, do. inländ. hell 142,00, do. Tramb. hoch u. weis 115, do. hell 107,00, do. Termin zu freiem Verkehr —, Roggen loco unverändert, inländ. 135,50, do. russ. und poln. zum Transit 100,50, do. Termin per Aug. —, Regulierungspreis zum freien Verkehr —, Roggen 120-125, Gerste 120-125, Hafer 105-110, Mehl 2,65.

Hamburg, 17. Jan. Weizen loco flau, loco holsteinischer, 145-148, Roggen loco flau, mecklenburger loco neuer 143-146, russischer loco matt 105, Hafer ruhig, Gerste ruhig.

Amsterdam, 17. Jan. Weizen auf Termine geschäftslos, März- und Roggen loco ruhig, auf Termine flau, März 131, Mai 130.

London, 17. Jan. (Schlusbericht.) Markt ruhig, Weizen Verkäufer mehrgehend, Markt ruhig.

Hall, 16. Jan. Weizen niedriger.

Liverpool, 16. Jan. Weizen und Mehl ruhig.

Petersburg, 16. Jan. Weizen loco 8,90. Roggen loco 5,50, Hafer loco 3,90-4,10.

Zucker.

London, 17. Jan. (Schluss.) Mohlenzucker ruhig, 88 1/2 loco 27 1/2, 28 1/2, Wiener Zucker nach Nr. 3, per 100 kg, Jan. 26 1/2, Febr. 20, März-Juni 26 1/2, Mai-Juni 26 1/2.

Hamburg, 17. Jan. (Schlusbericht.) Rohri Zucker 11 1/2, Rüben-Zucker 9 3/4, 3. d. Rohri.

Kaffee.

Hamburg, 17. Jan. Kaffee behauptet, Umsatz 200 sack.

London, 17. Jan. (Vormittagsbericht.) Good average Santos, März 36,25 Gd., Mai 36,75 Gd., Sept. 36,00 Gd., Dez. 36,75 Gd., per März 36,25 Gd., per Mai 37,00 Gd., per Sept. 36,00 Gd., per Dez. 36,75 Gd.

London, 17. Jan. (Schlusbericht.) Bericht der hamburger Firma Palmann, Ziegler & Co. über Good average Santos, per Jan. 43,25, per März 43,75, per Mai 44,25.

Amsterdam, 17. Jan. Java-Kaffee good ordinary 35 1/2.

Oleosen. Oele. Fettsäuren.

New York, 17. Jan. (Telegr.) Schmalz Weizen steam 6,20, do. Röhre und Hühner 6,20.

Hamburg, 17. Jan. Hühneröl (unverändert) fast loco 52,50.

Paris, 17. Jan. (Schlusbericht.) Hühneröl behauptet, Jan. 58,00, Febr. 58,25, März-April 58,75, Mai-Aug. 59,75.

Amsterdam, 17. Jan. Schmalz per Jan. 74 1/2.

Antwerpen, 17. Jan. Hühneröl loco 27 1/2, Mai 27 1/2.

Wohlmärkte.

Schlachtviehmarkt Leipzig, 16. Jan. Marktpreise für 50 kg in Mark, erste Notierung für Vieh, zweite für Schlachtgewicht.

Auftrieb: 478 Rinder, und zwar: 177 Ochsen, 23 Kalben, 175 Kühe, 103 Bullen; 3018 Schafe, 602 Stück Schweine; 15 Schweine, und zwar 1855 deutsche, — aus Ungarn, zusammen 3252 Stück.

Ochsen:	1. vollschichtig, ausgemastete	70
	2. junge fettliche, nicht ausgemastete	65
	3. mässig genährte junge, gut genährte ältere	63
	4. gering genährte ältere Aliser	57
Kalben:	1. vollschichtig, ausgemastete Kalben	67
	2. vollschichtig, ausgemastete Kühe	60
	3. ältere ausgemastete Kühe	60
	4. mässig genährte Kühe und Kalben	55
	5. gering genährte Kühe und Kalben	50
Bullen:	1. vollschichtig höchsten Schlachtverthes	63
	2. mässig genährte jüngere u. genährte ältere	50
	3. gering genährte	46
Kälber:	1. feinste Mast (Voll-) u. beste Saugkälber	29
	2. mittlere Mast, gute Saugkälber	36
	3. geringe Saugkälber	34
	4. ältere gering genährte (Fresser)	29
Schafe:	1. Mastlamm und jüngere Mastlamm	32
	2. ältere Mastlamm	32
	3. mässig genährte Hammel u. Schafe (Merzschafe)	33
Schweine:	1. vollschichtig der fetteren	60
	2. fettreiche	46
	3. gering (ausländische), sowie Sauer und Eber	42
	4. ausländische (aus)	42

Hamburg, 17. Jan. Petroleum fest, Standard white loco 8,25 Br.

Bremen, 17. Jan. (Börsen-Schlussbericht.) Raffinirtes Petroleum. (Offizielle Notierung der Bremer Petroleum-Börse.) loco 8,45 Br.

Berliner Börse vom 17. Januar.

(Ergänzung zu den Notierungen im gestr. Abendblatt.)

Bank-Disconto.

Berlin Wechsel 6 Lomb. 7/8, Amsterdam 4 1/2, Brüssel 4 1/2, Petersburg 7/8, London 4 1/2, Paris 4.

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Bayerische Staatsbahn	100	100,00
Berliner Stadt-Obl.	3 1/2	99,00
do. do. 1892	3 1/2	99,00
Magdeburger St.-Anl.	4 1/2	100,00
do. do. neue 4	4 1/2	99,75
Westpr. Prov.-Anl.	3 1/2	99,75
Börsen-Schaffh. Anl.	4 1/2	100,00
Bayrische Anleihe	3 1/2	99,00
Braunschw. 20 Thlr.-L.	4 1/2	100,00
Königl. Mini.-Pr.-Anth.	3 1/2	99,75
Hamb. 50 Thlr.-Loose	3 1/2	99,75
Meining. 7 1/2 Loose	4 1/2	100,00
Odenb. 40 Thlr.-Loose	3 1/2	99,00

Ausländische Fonds.

Argent. Gold-Anl.	5	72,50
do. innere do.	5 1/2	23,00
Berlita 100 Lire-Anl.	4 1/2	99,00
Bukar. Stad.-Anl. 1884	5	94,50
Chilen. Gold-Anl. 1888	3 1/2	94,75
Egyptische priv. Anl.	3 1/2	94,75
do. do. do.	3 1/2	94,75
Freiburg. 10 Fr.-Loose	4 1/2	99,00
Griech. Anl. 1881-84	4 1/2	99,00
do. Cons. Goldrente	4 1/2	99,00
do. Monop.-Anl.	4 1/2	99,00
do. J. Anl. 1890	4 1/2	99,00
Malakka 10 Lire-Loose	3 1/2	100,00
Mexikaner Anl. 100	6	100,00
Norweg. Staats-Anl. 88	5	141,00
Russ. 4 1/2 Anl. 1881	4 1/2	100,00
Russ. Gold-8, 1881	4 1/2	100,00
do. Orient-Anl. II	4 1/2	100,00
do. do. III	4 1/2	100,00
do. Nickel-Obl. 1884	4 1/2	100,00
do. Boden-Kredit	5	116,00
do. 3 1/2 % do. gar.	4 1/2	96,00
Buss. Präm.-Anl. 1884	4 1/2	100,00
do. do. 1886	4 1/2	100,00
Schwed. 4 Anl. 1878	4 1/2	94,75
do. do. 4 1/2	4 1/2	99,00
do. Hyp.-Pfdbr. 1886	4 1/2	99,00
Türkische Anleihe D.	1	27,70
do. Administ.	1	101,00
do. 400 Fr.-Loose	1	122,90
Ungarische Gold-I. A.	4 1/2	101,90
do. Kr.-R. II.	4 1/2	95,10
do. Staats-R. 87	4 1/2	95,10

Industrie-Aktion.

A.-G. d. Amilinfabr.	121	381,00
Admiralgr.-Bad.	4	83,70
Annaberger Steingl.	4	127,00
Archimed. Eisenb.	18	285,00
Banauer Bergw.-Act.	10	600,00
Bo.-R. Wilm.-G. G. L. G.	10	104,90
Braunschweiger Jute	10	192,20
Ber.-Anh. Maschinen	15	392,00
Berliner Brauereibank	10	188,00
do. Brauerei Königst.	10	112,00
do. Union Gravel	10	211,00
Bresl. Eisenw. u. Löhne	16	375,00
Breslauer Oelwerke	1	84,70
Cem.-Fab. G. G. Berl.	10	189,70
Charl. Wasserwerk	11	367,00
Chem. Fabr. Schering	6	226,50
Chem. Masch. Zimm.	12	267,50
Dessauer Gas.	12	285,00
Diesch. Gasglüh.-Ges.	38	315,00
Doehle Jute-Spinnerei	12	141,50
Eberfeld. Fabrikant	18	305,00
Erdmannsdorf. Spinn.	2	70,00
Fragend Masch. Kovv.	21	924,00
Härteler Eisenb.	18	263,00
Hess. Gasglüh.-Ges.	6	128,70
Hilberst. St.-Pr. Kong.	7	139,00
Harburg-Wien Gummi	12	247,00
Herkert St.-Pr. Kong.	7	129,00
do. Arückenb. Kong.	7	150,70
do. St.-Pr.	7	145,00
Hirschberger Masch.	4	126,00
Heidenh. u. Th. Eisenb.	4	126,00
Köln-Münster Bgw.	3 1/2	70,70
do. konv.	3 1/2	69,00
Kurstedt-Ges. d. L.	10	60,00
La. Velo. Ital. D. C.	24	394,00
Ludwig. Löwe & Co.	24	394,00
Hainz. Zuck.-Ind.	15	195,00
Magdeburger Bauhüt.	9	154,00
Magd. Strassenbau	9	146,00
Maschin. Breuer.	9	146,00
Meuroder Kunststanz.	9	146,00
Mittel. Eisenw.	7	81,00
Omnibus-Gesellschaft	10	225,00
Oppeln-Fabrikant	4	81,00
Passage G. G.	4	81,00
Reichenh. Breslauer	12	305,00
Sieghard. Masch.	21	528,00

Eisenbahn-Stamm-Aktion.

A.-G. d. Amilinfabr.	121	381,00
Admiralgr.-Bad.	4	83,70
Annaberger Steingl.	4	127,00
Archimed. Eisenb.	18	285,00
Banauer Bergw.-Act.	10	600,00
Bo.-R. Wilm.-G. G. L. G.	10	104,90
Braunschweiger Jute	10	192,20
Ber.-Anh. Maschinen	15	392,00
Berliner Brauereibank	10	188,00
do. Brauerei Königst.	10	112,00
do. Union Gravel	10	211,00
Bresl. Eisenw. u. Löhne	16	375,00
Breslauer Oelwerke	1	84,70
Cem.-Fab. G. G. Berl.	10	189,70
Charl. Wasserwerk	11	367,00
Chem. Fabr. Schering	6	226,50
Chem. Masch. Zimm.	12	267,50
Dessauer Gas.	12	285,00
Diesch. Gasglüh.-Ges.	38	315,00
Doehle Jute-Spinnerei	12	141,50
Eberfeld. Fabrikant	18	305,00
Erdmannsdorf. Spinn.	2	70,00
Fragend Masch. Kovv.	21	924,00
Härteler Eisenb.	18	263,00
Hess. Gasglüh.-Ges.	6	128,70
Hilberst. St.-Pr. Kong.	7	139,00
Harburg-Wien Gummi	12	247,00
Herkert St.-Pr. Kong.	7	129,00
do. Arückenb. Kong.	7	150,70
do. St.-Pr.	7	145,00
Hirschberger Masch.	4	126,00
Heidenh. u. Th. Eisenb.	4	126,00
Köln-Münster Bgw.	3 1/2	70,70
do. konv.	3 1/2	69,00
Kurstedt-Ges. d. L.	10	60,00
La. Velo. Ital. D. C.	24	394,00
Ludwig. Löwe & Co.	24	394,00
Hainz. Zuck.-Ind.	15	195,00
Magdeburger Bauhüt.	9	154,00
Magd. Strassenbau	9	146,00
Maschin. Breuer.	9	146,00
Meuroder Kunststanz.	9	146,00
Mittel. Eisenw.	7	81,00
Omnibus-Gesellschaft	10	225,00
Oppeln-Fabrikant	4	81,00
Passage G. G.		